



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 04.10.2010	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat VI Amt: Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat II ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2010/0366 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Ausbau östlicher Gehweg in der Rößlerstraße

Vorlage vom: 27.09.2010

Beschlussvorschlag:

1. Dem Ausbau des östlichen Gehweges in der Rößlerstraße wird auf Basis der beiliegenden Planunterlage zugestimmt.
2. Die unter Ziffer 1 beschriebene Maßnahme wird von der Stadt geplant und gebaut. Die Kosten der Maßnahme in Höhe von 55.000,00 Euro trägt die Evonik Röhm GmbH. Über den Ausbau des Gehweges wird nach Magistratsbeschluss ein Vertrag zwischen der Evonik Röhm GmbH und der Stadt geschlossen.
3. Nach Zahlungseingang durch die Evonik Röhm GmbH kann mit den Arbeiten begonnen werden.

Anlagen: Kostenberechnung
Lageplan

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom



Begründung zur Magistratsvorlage vom 31. August 2010

Die Evonik Röhm GmbH besitzt in der Rößlerstraße 85 ein Parkhaus, das sie ihren Beschäftigten als kostenlosen Stellplatz anbietet. Im Winter 2009 hatte ein Mitarbeiter auf dem östlichen Gehweg vom Parkhaus zum Arbeitsplatz einen Unfall. Er rutschte auf dem Gehweg aus und hatte dadurch einen langen Arbeitsausfall.

Der Gehweg weist zwar in diesem Bereich leichte Beschädigungen auf, ist aber in einem verkehrssicheren Zustand. Dennoch möchte die Evonik Röhm GmbH aufgrund dieses Vorfalles einen Teil des östlichen Gehweges (ca. 140 m) auf ihre Kosten ausgebaut haben.

Nach Magistratsbeschluss kann ein Vertrag über den Ausbau des östlichen Gehweges zwischen der Evonik Röhm GmbH und der Stadt geschlossen werden.

Die Gesamtkosten für die Maßnahme belaufen sich auf 55.000,00 Euro, die von der Firma Evonik Röhm GmbH übernommen werden.

Die Mittel werden außerplanmäßig auf der Kostenstelle 066-100-1000, Investitionsnummer 10066-6095, eingeplant.

Die Maßnahmen unterliegen keiner Beitragspflicht.

Der Originalplan ist in der Magistratsgeschäftsstelle einzusehen.

Darmstadt, 27. September 2010
VI-66/2 S Tb 1103-Stu
Nst. 2703

Der Dezernent II

Der Dezernent VI

Wolfgang Glenz
Bürgermeister

Dipl.-Ing. Dieter Wenzel
Stadtrat